

auf den Inhaber lautenden Aktien je zu 1000 M., eingeteilt in 500 Stammaktien und 500 Prioritätsaktien.

Die Gründer der Gesellschaft: 1) der Verlagsbuchhändler Herr Emil Perthes, Inhaber der Firma Friedrich Andreas Perthes in Gotha, 2) der Mitinhaber und Vertreter des Bankhauses Veit L. Homburger in Karlsruhe, Herr Leopold Willstätter, 3) der Bankier Herr Carl Andrea, Mitinhaber und Vertreter der Firma Phil. Nicol. Schmidt in Frankfurt a/M., 4) der Verlagsbuchhändler Herr Ernst A. Seemann in Leipzig, 5) der Verlagsbuchhändler Herr Konsul Josef Bielefeld in Karlsruhe, haben die sämtlichen Aktien übernommen.

Die Aktiengesellschaft erwirbt die sämtlichen Aktiva der Firma Friedrich Andreas Perthes in Gotha und zwar die Immobilien für 120 000 M., die Verlagsbuchhandlung und die Druckerei nebst den dazu gehörigen Einrichtungen, Schriften, Maschinen, Utensilien, Platten, Mobilien, Zeitungsverlag, Vorräte an fertigen Werken, sowie an Materialien und alle Verlagsrechte für 880 000 M. und gewährt diesen Gesamtbetrag von 1 000 000 M. mit 996 000 M. in 996 Aktien der Gesellschaft à 1000 M. und zwar: 500 Stammaktien = 500 000 M. und 496 Prioritätsaktien = 496 000 M. und mit 4000 M. in bar.

Der derzeitige Vorstand besteht allein aus dem Verlagsbuchhändler Herrn Emil Perthes in Gotha als Direktor.

Neue Bücher, Zeitschriften, Gelegenheitschriften, Kataloge u. für die Hand- und Hausbibliothek des Buchhändlers.

v. Biedermanns Sammlung praktischer Handbücher. 2): Das Recht für Urheber, Buchhandel und Presse. Von Friedrich Streifler. I: Rechtslexikon für Urheber, Buchhandel und Presse in den Ländern deutscher Zunge. Von Friedrich Streifler. II. 8°. VIII, 247 u. 15 S. Leipzig 1890. F. W. von Biedermann. Geb. Preis 3 M. bar.

Gutenberg. Festrede zur Feier der 450jähr. Erfindung der Buchdruckerkunst von Dr. Paul Johannes Kée. Nürnberg, Johannisfest 1890. gr. 8°. 18 S. Nürnberg 1890, Joh. Phil. Raw'sche Buchhandlung (J. Braun). Preis 60 J.

Bibliographischer Monatsbericht über neu erschienene Schul- u. Universitätschriften, hrsg. v. d. Zentralstelle für Dissertationen u. Programme von Gustav Fock in Leipzig. I. Jahrg. No. 10, 11. (Juli, August 1890). 8°. S. 101-116.

Handelwissenschaft. Antiquar. Katalog No. 145 von Albert Unflad, Schweizerisches Antiquariat in Zürich. 8°. 24 S. (749 Nrn.)

Pädagogik. Antiquar. Katalog No. 146 von Albert Unflad, Schweizerisches Antiquariat in Zürich. 8°. 34 S. (1106 Nrn.)

Haus- und Landwirthschaft, Forstwissenschaft mit einem Anhang: Populäre Medicin. Antiquar. Katalog No. 147 von Albert Unflad, Schweizerisches Antiquariat in Zürich. 8°. 36 S. (1006 Nrn.)

**Personalnachrichten.**

Ordensverleihung. — Seine Königl. Hoheit der Großherzog Karl Alexander von Sachsen-Weimar hat Herrn Dr. Hermann Pactel in Berlin das Ritterkreuz 1. Abteilung höchstseines Hausordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken gnädigst verliehen und ihn gleichzeitig zum Ritter 1. Abteilung ernannt.

Auszeichnung. — Seine Majestät der Kaiser von Oesterreich hat dem Verlagsbuchhändler Herrn Carl Graefer in Olmütz und Wien taxfrei den Titel eines kaiserlichen Rates verliehen.

**Gestorben:**

am 12. Juli zu Röbling bei Wien im hohen Alter von vierundachtzig Jahren der Buchhändler und Buchdrucker Herr Alexander Ludwig Mayer.

Geboren i. J. 1807 als Sohn des Buchhändlers Jakob Mayer, der im Jahre 1812 gemeinsam mit A. Schmidl die Firma Mayer & Comp. in der Singerstraße in Wien gründete, mußte er schon im Jahre 1827, als sein Vater unerwartet starb und A. Schmidl aus dem Geschäfte trat, als zwanzigjähriger Jüngling die damals bereits bedeutende Handlung übernehmen und führte sie bis 1862. Im Jahre 1851 gründete er neben seiner Buchhandlung unter der Firma Anton Schweiger mit diesem eine Buchdruckerei, trat aber aus derselben wieder aus, erwarb im Jahre 1857 eine Buchdruckerei-Konzession und etablierte im Stiftungshause auf der Wiedner Hauptstraße sein Geschäft (dessen Kurator er bis zu seinem Tode verblieb), welches im Jahre 1881 in den Besitz seines bisherigen um dasselbe verdienten und erfahrenen Geschäftsleiters, Herrn Rudolf Brzezowski, überging. Der nun Verstorbene zog sich damals vollständig ins Privatleben zurück, geehrt und geachtet von jedermann. Sein Andenken wird im östereichischen und deutschen Buchhandel unvergessen sein und in Ehren bewahrt bleiben.

**Anzeigebblatt.**

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

**Verkaufsanträge.**

[27042] Größerer, vornehmer Verlagsartikel zu verkaufen. Einnahme bisher ca. 80 000 M.; Wert der Restvorräte über 13 000 M. ord. Kaufpreis (einschl. aller Verlagsrechte) 10 000 M. Gef. direkte Anträge unter H. W. 27042 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[27132] Ein kleineres, jedoch noch ausdehnungsfähiges, grandvolles und geachtetes Sortiment in guter Lage Dresdens ist, Familienverhältnisse halber, zu mäßigem Preise zu verkaufen. Gef. Angebote unter L. Z. 27132 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

**Geschäftsverkauf.**

[27423] In einer der schönsten Städte Deutschlands (60 000 Einwohner) ist eine in denkbar bester Lage der Stadt befindliche, wohlangelegene Buch- und Kunsthandlung auf sofort — Familienverhältnisse halber — sehr preiswert zu verkaufen.

Es bietet sich eine selten günstige Gelegenheit zu einem Geschäftserwerb. Wert des Geschäftes mit gutem Lager 18 000 M. Barverkaufspreis 13 500 M. Das Geschäft läßt sich durch Erweiterung des Buchhandels u. s. w. noch sehr vergrößern. Gef. Anfragen unter M. G. 27423 befördert die Geschäftsstelle d. B.-B.

**Kaufgesuche.**

[27135] Eine solide Sortimentbuchhandlung in einer Stadt mit vorwiegend kath. Bevölkerung, am liebsten in Nordwest-, Mittel- od. Süddeutschland, wird von einem tüchtigen jungen Buchhändler aus angesehener Familie gesucht. — Für ältere Herren, welche sich vom Geschäft zurückziehen wollen, eine besonders günstige Gelegenheit. — Strengste Diskretion wird zugesichert. Angebote erbet. unt. T. C. 57 an Haasenstein & Vogler A.-G. in Leipzig.

[25732] Ich suche für einen meiner Kommittenten, welcher eine Anzahlung bis zu 25 000 M. leisten kann, ein solides kleineres Verlagsgeschäft (auch eingeführte Zeitschrift) mit einem sicheren jährlichen Reingewinn von 5 bis 6 000 M. und bitte um Angebote, denen ich strengste Diskretion zusichere. G. C. Schulze in Leipzig.

[23983] Kaufgesuch. — Ich bin beauftragt zu kaufen:

1 Sortimentgeschäft in einer nichtkathol. Gegend mit Reingewinn von 6-10 000 M. Anzahlung kann bis zu 30 000 M. geleistet werden. Abschluß müßte bis 1. August erfolgen.

1 Sortiment mittl. Umfangs mit 3-4000 M. Reingewinn. Anzahlung bis zu 10 000 M. Event. auch Teilhaberschaft.

Berlin, Dönhofsstr. 32.

G. Aldenhoven.

[18599] Eine grössere solide und rentable Verlagsbuchhandlung ernster Richtung wird möglichst bald zu kaufen gesucht. Bedeutende Barmittel können nachgewiesen werden. Verschwiegenheit garantiert. Berlin. Elwin Staude.

[27375] Kleines oder mittleres Kommissions-Geschäft zu kaufen gesucht. Angeb. unter W. B. 27375 erb. and. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Teilhabergesuche.**

[27138] Für eine am 1. Oktober ins Leben tretende

**Wochenschrift**

deutschnationaler und gemäßigter antisemitischer Richtung

welche die sozialen, wirtschaftlichen und realistisch-ästhetischen Ideen unserer Zeit vertreten und weiter entwickeln soll, wird zum Zweck der Vergrößerung des ursprünglich geplanten Umfangs des Unternehmens

ein Teilhaber mit Kapitaleinfuge gesucht.

Anerbieten unter 1901, postlagernd Berlin W., Postamt 62.